



Hutschn und Heuballen-Hupfen

Dießener Trachtler laden zur Kirta an den Vogelherd – Blasmusikfreunde Utting spielen

Dießen – Wie es der Brauch ist, wird in Dießen am dritten Oktober-Wochenende der Kirchweihtag, der Kirta gefeiert. Die Dießener Trachtler laden am Sonntag, 21. Oktober an den Vogelherd ein zur zünftigen bairischen Erlebniskultur – und die Musik spielt dazu. In diesem Jahr sind es die Blasmusikfreunde Utting unter der Leitung von Michael Bauer. Bei schönem Wetter im Freien, bei unbeständiger Witterung im beheizten Zell. Beginn ist um 14 Uhr, aus ist's gegen 18 Uhr. Gefeiert wird am Vogelherd, auf dem Gelände rund ums Vereinsheim des Heimat- und Trachtenvereins d' Ammertaler Dießen – St. Georgen. Scheint die Sonne, sitzt die Kirta-Gesellschaft im

Zell. Der Duft von frischen Kirta-Nudeln verführt die Sinne – es gibt aber auch Wein und Speck, Schmalzbrote und deftige Brotzeiten. Zweiter Vorsitzender Jürgen Zirch hat die Bier-schänke fest im Griff mit Bier vom Fass. Die Kinder sind beim Heuballen-Hupfen (nur bei trockenem Wetter) gut aufgehoben. Gegen 15 Uhr tritt die Trachtenjugend auf und zeigt, wie gut sie bairisch Tanzen kann – und wer Lust hat von den jungen Besuchern, den Madln und Buam, tanzt ganz einfach mit. Höhepunkt bei der Dießener Kirta ist auch in diesem Jahr wieder die Hutschn. Die Kirta-Hutschn ist eine Balkenschaukel, die mit dicken Seilen oder Ketten am Dach des Hofgebäu-